

**DER FLUGLÄRMSCHUTZBEAUFTRAGTE
DES NIEDERSÄCHSISCHEN MINISTERIUMS FÜR
WIRTSCHAFT, ARBEIT UND VERKEHR
FÜR DEN FLUGHAFEN HANNOVER**

JAHRESBERICHT 2006

EINLEITUNG

Die Dienstanweisung des Niedersächsischen Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr für den Fluglärmenschutzbeauftragten für den Flughafen Hannover-Langenhagen bestimmt, dass der Jahresbericht bis zum Ende des 1. Quartals des dem Berichtsjahr folgenden Jahres vorzulegen ist. In diesem Bericht soll nach den Festlegungen der Dienstanweisung die Entwicklung des Luftverkehrs dargestellt werden. Zudem sind fluglärmsspezifische Probleme auf dem Flughafen Hannover-Langenhagen sowie Aktivitäten zur Vermeidung oder zur Verminderung des Fluglärm darzustellen. Weiter hat der Fluglärmenschutzbeauftragte über seine Initiativen, Erfahrungen und Schlussfolgerungen im Rahmen der ihm obliegenden Pflichten zu berichten.

Die Dienstanweisung legt die wesentlichsten Aufgaben des Fluglärmenschutzbeauftragten fest. Hierzu gehören insbesondere folgende:

- **Bearbeitung der mit dem Flugbetrieb zusammenhängenden allgemeinen und besonderen Fluglärmbeschwerden,**
- **Weiterleitung von konkreten Fluglärmbeschwerden an die Deutsche Flugsicherung, wenn Abweichungen von festgelegten Streckenführungen Beschwerdegrund sind,**
- **Überwachung der Einhaltung der örtlichen Flugbetriebsbeschränkungen,**
- **Überwachung, Auswertung und Bearbeitung der Aufzeichnungen der örtlichen Fluglärmessanlage,**
- **Erörterung aller Möglichkeiten zur Vermeidung oder zur Verminderung des Fluglärm mit den zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Flughafens, der Flugsicherung und der Fluggesellschaften,**
- **fachliche Beratung der Kommission zum Schutz gegen Fluglärm und Luftverunreinigungen sowie**
- **Teilnahme an den Sitzungen der Kommission.**

Der Fluglärmenschutzbeauftragte ist stets bestrebt, Beschwerden und Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern möglichst schnell und umfassend zu bearbeiten. Aus diesem Bestreben folgert, dass die Antworten auf Beschwerden und Anfragen in jedem Falle eindeutig und auch nachvollziehbar sind. In besonderen Einzelfällen bietet der Fluglärmenschutzbeauftragte den Bürgerinnen und Bürgern weitergehende Informationen nach Terminvereinbarung in seinem Büro an. Hierbei kann er im Interesse einer vollständigen Information die gesamte Bandbreite seiner Prüfungsmöglichkeiten bzw. Einflussnahmen darstellen.

In nicht wenigen Fällen ließen sich jedoch sich auch im Berichtsjahr die vorgetragenen Beschwerdezeiten mit den Bewegungszeiten auf dem Flughafen Hannover-Langenhagen nicht in einen eindeutigen Zusammenhang bringen. Die Gründe für derartige Feststellungen wurden den Beschwerdeführerinnen und Beschwerdeführern in den sehr ausführlichen Antwortschreiben in verständlicher Form dargestellt. Bei einem Beschwerdeführer aus Hannover-Ricklingen wurden in Anbetracht der erneut sehr großen Zahl von nur zeitlich bestimmten Beschwerdefällen Detailprüfungen nur dann noch vorgenommen, wenn zusätzliche Hinweise auf den Beschwerdegrund gegeben wurden. Bei 2 Beschwerdeführerinnen aus Garbsen-Osterwald wurden die Detailprüfungen und die entsprechenden Informationen auf die Fälle beschränkt, in denen

Überschreitungen der festgesetzten Referenzpegel vorlagen. Haben sich derartige Feststellungen aber treffen lassen, ist auch in diesen Fällen umfassend informiert worden. Gelegentlich führten Detailprüfungen aber auch zu dem Ergebnis, dass es bei den vorgetragenen Beschwerdezeiten keinerlei Zusammenhänge mit dem Betrieb des Flughafens Hannover-Langenhagen gab. Bei einer der bereits genannten Beschwerdeführerinnen aus Garbsen-Osterwald wurden im Laufe des Berichtsjahres die zeitlichen Abstände zwischen Beschwerdevortrag und ihrem Entstehungszeitpunkt immer größer. Nachdem dann auch noch Prüfungsfeststellungen, wonach einheitlich zu den behaupteten Überflugzeiten beispielsweise Maschinen bei Landeanflügen aus Richtung West nachweislich bereits vorher gelandet waren, der Beschwerdeführerin –eingehend begründet– übermittelt worden sind, hörte der Beschwerdevortrag mit dem 01.08.2006 völlig auf. Auf Details und Besonderheiten, insbesondere bei den im Umfang noch zahlreicher gewordenen Sammelbeschwerden, wird an anderer Stelle dieses Berichtes noch näher eingegangen werden.

Zum 01.12.2004 ist eine neue Fluglärmessanlage in Betrieb genommen worden, die die Feststellung von Überschreitungen der Referenzpegel erheblich erleichtert hat. Da aber als Folge der deutlichen Senkung der Referenzpegel die Zahl ihrer Überschreitungen massiv angestiegen ist, wurde mehrfach über die Umgangsweise mit den festgestellten Referenzpegelüberschreitungen in einer Arbeitgruppe und in der Lärmschutzkommission beraten. Man hat sich schließlich darauf verständigt, nicht mehr jede Referenzpegelüberschreitung den betroffenen Fluggesellschaften als Beanstandung vorzutragen, sondern nur noch – unter Beachtung der Gesamtsituation – in Einzelfällen tätig zu werden. Dieses Verfahren hat sich sehr bewährt und sollte deshalb auch unverändert beibehalten werden.

LUFTVERKEHR

Gegenüber dem Vorjahr haben sich die Bewegungszahlen im zivilen Gesamtverkehr nur relativ geringfügig verändert; sie sind von 88.935 im Jahre 2005 auf 87.872 im Berichtsjahr zurückgegangen. Der Rückgang entspricht 1,2%. Bei dem Vergleich der einzelnen Segmente zeigen sich folgende Werte:

Gewerblicher Verkehr (Linie / Charter)	2006= 70.449	2005= 70.311	+ 138 Bewegungen
Sonstiger Verkehr	2006= 5.814	2005= 6.280	- 466 Bewegungen
<u>Nicht-gewerblicher Verkehr</u>	<u>2006= 11.609</u>	<u>2005= 12.344</u>	<u>- 735 Bewegungen</u>
<u>Summen</u>	<u>2006= 87.872</u>	<u>2005= 88.935</u>	<u>- 1.063 Bewegungen</u>

Bei der Zahl der Fluggäste ist ein Anstieg von 5.637.391 im Jahre 2005 auf 5.699.322 im Jahre 2006, also um 61.931 festzustellen.

Von den 76.255 (2005 = 76.585) Bewegungen im zivilen Gesamtverkehr sind 63.166 mit Strahlmaschinen, 11.611 mit Propellermaschinen und 1.478 mit Hubschraubern durchgeführt worden. Als besonders erfreulich darf angesehen werden, dass der Anteil der Kapitel-3-Maschinen ohne Bonusausweisung weiter zurückgegangen ist, und zwar von 1.811 Einheiten in 2005 auf 1.233 Einheiten im Berichtsjahr. Der Schwerpunkt der Beteiligung dieser Maschinengattung lag in den Monaten Juni bis September 2006.

Die Bahnverteilung –einschließlich auch des zahlenmäßig recht geringen militärischen Verkehrs– betrifft mit 53.490 Einheiten die Nordbahn und mit 29.876 Einheiten die Südbahn. Die Ursache für das ungewöhnliche Verteilungsverhältnis liegt in zeitaufwändigen Arbeiten im Bereich der Südbahn in den Monaten August bis Dezember 2006. Auch bei den nächtlichen Bewegungszahlen (22,00 – 05,59Uhr) zeigt sich mit 8.945 Einheiten für die Nordbahn und 1.732 Einheiten für die Südbahn ein ähnliches Verteilungsverhältnis.

Einzelheiten sind den Anlagen zu diesem Bericht zu entnehmen, wobei die Nutzungshinweise folgende Bedeutung haben:

- 09L** = Nordbahn / Start in Richtung Ost / Landung aus Richtung West
27R = Nordbahn / Start in Richtung West / Landung aus Richtung Ost
09R = Südbahn / Start in Richtung Ost / Landung aus Richtung West
27L = Südbahn / Start in Richtung West / Landung aus Richtung Ost

FLUGLÄRMMESSANLAGE

Jeder Verkehrsflughafen hat nach den Bestimmungen des Luftverkehrsgesetzes eine Fluglärmessanlage vorzuhalten und zu betreiben. Die entsprechende Anlage für den Flughafen Hannover-Langenhagen umfasst insgesamt 9 Messstellen, davon 5 im östlichen und 4 im westlichen Umfeld des Flughafens. Die Standorte dieser Messstellen sind seit Jahren praktisch unverändert geblieben. Zwingende Gründe für Verlegungen sind auch nicht erkennbar geworden. Für alle Messstellen sind Referenzpegel festgesetzt worden. Durch die Installation der neuen Fluglärmessanlage zum Ende des Jahres 2004 und durch die Veränderungen beim beteiligten Fluggerät ergab sich die Notwendigkeit einer Anpassung der Referenzpegel für die neun Messstellen. Nach den Beratungen in einer Kommission und dem Beschluss der Lärmschutzkommission sind die neuen, beträchtlich gesenkten Referenzpegel ab dem 01.12.2004 zur Anwendung gekommen. Mehrfache Beratungen in der Lärmschutzkommission im Zusammenhang mit der Zahl der Referenzpegelüberschreitungen im Vergleich Nord-/Südbahn haben ergeben, dass die gegenwärtige Verfahrensweise beibehalten werden soll.

Die Standorte der Messstellen sind wie folgt festgelegt worden:

- Messstelle 1** = Reuterdamm 85 (Ecke Grenzheide), Langenhagen
Referenzpegel = 90 dB(A) / Senkung zu 01.12.2004 auf 83 dB(A)
- Messstelle 2** = Jägerweg 18 (Schmutzwasserhebewerk), Langenhagen-Krähenwinkel
Referenzpegel = 92 dB(A) / Senkung zum 01.12.2004 auf 86 dB(A)
- Messstelle 3** = Burgwedeler Straße 64 (Gärtnerei Florus), Isernhagen
Referenzpegel = 88 dB(A) / Senkung zum 01.12.2004 auf 79 dB(A)
- Messstelle 4** = An der Bues (DFS-Sendestelle), Isernhagen
Referenzpegel = 85 dB(A) / Senkung zum 01.12.2004 auf 75 dB(A)
- Messstelle 5** = Dorfstrasse 2 A, Isernhagen
Referenzpegel = 84 dB(A) / Senkung zum 01.12.2004 auf 77 dB(A)
- Messstelle 6** = Heitlinger Straße 18, Garbsen-Stelingen
Referenzpegel = 88 dB(A) / Senkung zum 01.12.2004 auf 79 dB(A)
- Messstelle 7** = Hauptstrasse 253 (Kindergarten), Garbsen-Osterwald
Referenzpegel = 88 dB(A) / Senkung zum 01.12.2004 auf 76 dB(A)
- Messstelle 8** = Auf der Brokel (Nähe Reithalle), Garbsen-Osterwald U.E.
Referenzpegel = 83 dB(A) / Senkung zum 01.12.2004 auf 78 dB(A)
- Messstelle 9** = Am Brinke 1, Garbsen-Heitlingen
Referenzpegel = 94 dB(A) / Senkung zum 01.12.2004 auf 87 dB(A)

Ständige und größere Überschreitungen der Referenzpegel durch bestimmte Maschinentypen und bestimmte Fluggesellschaften werden zum Anlass genommen, mit den Fluggesellschaften Kontakt aufzunehmen. In einem Falle hat diese Verfahrensweise zum Erfolg geführt; hier wurde der Einsatz der TU 154 M aufgegeben. Diese Fluggesellschaft setzt seitdem moderneres Fluggerät ein. Diesem Beispiel folgen erkennbar nach und nach weitere Fluggesellschaften, insbesondere osteuropäische.

Flugbewegungen mit militärischem Hintergrund, bei denen in nicht seltenen Fällen sehr lautes Fluggerät (z.B. VC 10) zum Einsatz gekommen ist, verursachten durch den massiven Lärm derartige Störungen in der Bürgerschaft, dass dann auch noch sich anschließende Überflüge relativ leisen Fluggeräts als erhebliche Störungen empfunden wurden. Diese Feststellungen waren insbesondere dann zu treffen, wenn derartige Bewegungen nachts stattfanden. Hierbei ist jedoch zu berücksichtigen, dass diese Bewegungen unter die Regelungen des § 30 Luftfahrtgesetz fallen, die Sonderrechte für Militär und Polizei zum Inhalt haben. Daraus ergibt sich, dass militärische Bewegungen auf dem Flughafen Hannover praktisch ohne zeitliche Beschränkungen möglich sind.

Diesem Bericht sind Übersichten über die Entwicklung der äquivalenten Dauerschallpegel beigefügt worden, die einmal die Monatswerte für den Berichtszeitraum darstellen und zudem auch einen Vergleich über ihre Entwicklung von 1994 bis 2006 vermitteln. Insgesamt gesehen zeigt sich –von wenigen Ausnahmen abgesehen- eine Verminderung der festgestellten Werte. Zwei Erhöhungen finden ihre Begründung in der Verlegung von Messpunkten in den Jahren 1996 und 1998. Deutliche Veränderungen der Werte in den letzten vier Monaten der Berichtsjahres sind Folge einer längerfristigen Sperrung der Südbahn als Folge von Bauarbeiten.

Durch die zum 01.12.2004 nach Einbau einer neuen Fluglärmessanlage verfügte deutliche Senkung der Referenzpegel sind im gewerblichen Verkehr weiterhin erhebliche Überschreitungen bei der Zahl der Referenzpegel zu verzeichnen. Waren es im Jahre 2005 noch 3868 Fälle im gewerblichen Verkehr, davon 807 um mehr als 3dB(A), sind diese Zahlen im Berichtsjahr auf 2.890 Fälle, davon 526 Fälle mit mehr als 3dB(A), zurückgegangen. Bei einer Betrachtung der Einzeldaten fällt auf, dass der Rückgang der Überschreitungen vor allem die Monate September bis Dezember 2006 betrifft. Von daher sind Zusammenhänge mit der in dieser Zeit wegen der durch Bauarbeiten bedingten Sperrung der Südbahn nicht auszuschließen.

FLUGLÄRMBESCHWERDEN

Gegenüber dem Jahre 2005, in dem mit 170 Fluglärmbeschwerden insgesamt 12.015 Beschwerdefälle vorgetragen worden sind, liegen die Vergleichszahlen für das Berichtsjahr bei 141 Beschwerden, davon 91 Sammelbeschwerden mit 12.553 Beschwerdefällen. Hieraus errechnet sich eine Gesamtbeschwerdezahl von 12.603 Fällen. Der Rückgang der Sammelbeschwerden bei gleichzeitigem Anstieg der Fallzahlen belegt, dass die Ursache hierfür nur in den Aktivitäten einzelner Beschwerdeführerinnen und Beschwerdeführer liegen kann. Aus dieser Annahme heraus sind entsprechende Prüfungen durchgeführt worden, wobei sich die nachfolgenden Feststellungen ergeben:

Zunächst bleibt festzustellen, dass 2 Beschwerdeführerinnen aus Garbsen-Osterwald und 1 Beschwerdeführer aus Hannover-Ricklingen erneut in besonderer Weise aktiv geworden sind. Dagegen sind von einer Beschwerdeführerin aus dem Kernbereich der Stadt Langenhagen, von der im Vorjahr noch 887 Beschwerdefälle in 8 Sammelbeschwerden vorgetragen worden sind, im Berichtsjahr keine Fluglärmbeschwerden mehr eingegangen, nachdem mit ihr ein ausführliches Gespräch mit einer Präsentation der Prüfungsabläufe bei Fluglärmbeschwerden geführt worden ist.

Die nachfolgenden Ausführungen sollen die Situation noch verdeutlichen:

Hannover-Ricklingen

Der Beschwerdeführer aus Hannover-Ricklingen ist aus diesem Wohnbereich, von ganz wenigen Ausnahmen einmal abgesehen, alleiniger Beschwerdeführer. Er trug im Jahre 2006 mit 15 Sammelbeschwerden insgesamt 3.782 Beschwerdefälle vor; im Vorjahr mit 14 Sammelbeschwerden 4.331 Beschwerdefälle. Detailprüfungen sind nur dann durchgeführt worden, wenn von dem Beschwerdeführer außer der Zeit noch weitere Beschwerdehinweise gegeben worden sind. Grundsätzlich aber erhält er lediglich eine Bestätigung des Eingangs seiner Beschwerden.

Garbsen-Osterwald

Beschwerdeführerin mit der Kennziffer O 11

Die Beschwerdeführung mit umfangreichen Listungen hat praktisch erst im Jahre 2002 begonnen und danach eine ständige Steigerung der Fallzahlen gezeigt. Im Berichtsjahr waren es 3.795 Beschwerdefälle in 10 Sammelbeschwerden, die in Form zahlreicher E-Mails eingegangen sind. Die Beschwerden enden mit dem 01.08.2006; für Zeiten danach ist in 2006 kein Beschwerdefall mehr vorgetragen worden. Aufgefallen ist bei der Beschwerdebearbeitung, dass angegebene Überflugzeiten einheitlich nicht stimmen konnten, weil die eindeutig den Beschwerdezeiten zuzuordnenden Bewegungen in keinen stimmigen Zusammenhang gebracht werden konnten. Die Prüfung wurde auf das Vorhandensein von Referenzpegelüberschreitungen beschränkt.

Beschwerdeführerin mit der Kennziffer O 1

Hier zeigt sich mit 14 Sammelbeschwerden und 2.731 Beschwerdefällen im Berichtsjahr und ebenfalls 14 Sammelbeschwerden mit 1.720 Beschwerdefällen im Vorjahr ein beachtlicher Anstieg der Fallzahlen. Die Prüfung der Beschwerden beschränkte sich auch hier auf das Vorhandensein von Referenzpegelüberschreitungen. Bemerkenswert ist in diesem Falle die äußerst geringe Zahl festgestellter und zuordnungsfähiger Referenzpegelüberschreitungen.

Garbsen-Schloß-Ricklingen

Im Ortsteil Schloß-Ricklingen der Stadt Garbsen liegt ein „Schwerpunktbereich“ für Sammelbeschwerden in einem aus 3 Straßen bestehenden Wohngebiet. Dabei fällt auf, dass die Sammelbeschwerden nicht regelmäßig, sondern nur sporadisch vorgetragen werden, und zwar mit wechselnden zeitlichen Begrenzungen. Diese Feststellung wird durch folgende Prüfungsergebnisse untermauert:

Jahr	Kennz.	Zahl d.B.	Zahl d.F.	Jahr	Zahl d.	Zahl d. F.
2006	1	2	178	2005	1	62
	3	2	149		2	84
	5	2	268		1	74
	8	2	152		1	126
	9	1	65		2	101
	12	Keine Beschwerden!			4	206
	13	2	173		2	159
	14	1	10		Keine Beschwerden!	

Bemerkenswert ist bei dem Beschwerdeführer mit der Kennziffer 14, dass er im Berichtsjahr erstmalig aufgetreten ist. Nach nur einer wenig umfangreichen Sammelbeschwerde im Berichtsjahr nimmt allerdings im Folgejahr die Zahl der in Sammelbeschwerden vorgetragenen Beschwerdefälle erheblich zu. Hinzuweisen ist in diesem Falle darauf, dass noch im Jahre 1997 (16 Sammelbeschwerden mit 302 Beschwerdefällen) „aus diesem Hause“ ständig zahlreiche Beschwerdefälle vorgetragen worden sind, danach dann jedoch bis zum Berichtsjahr nicht mehr.

Die nachfolgenden Kennziffern betreffen den Kernbereich des Stadtteiles Schloß-Ricklingen der Stadt Garbsen.

22	Keine Beschwerden!		8	201
25	1	113	Keine Beschwerden!	
32	2	270	3	195

LÄRMDÄMPFUNGSANLAGE

Im Interesse der Wahrung der Verkehrssicherheit werden nach bestimmten Wartungs- und Reparaturarbeiten Testläufe der Triebwerke erforderlich. Zum Schutz der Bürgerschaft wird bei dem Vorhandensein entsprechender Voraussetzungen und bei ihrer Betriebsbereitschaft die Lärmdämpfungsanlage bei diesen Testläufen genutzt. Bestimmte Wetterlagen (Windstärke und –richtung) können Triebwerksprobeläufe aber auch außerhalb der Lärmdämpfungsanlage erfordern. In diesen Fällen sind die Triebwerksprobeläufe aber auf die Zeit von 06,00 bis 21,59Uhr beschränkt. Probeläufe kleinerer ein- und zweimotoriger Flugzeuge der allgemeinen Luftfahrt können auf der Grundlage einer Ausnahmegenehmigung tagsüber im „Bereich der allgemeinen Luftfahrt“ stattfinden. Beschwerden im Zusammenhang mit dem Betrieb der Lärmdämpfungsanlage sind nicht vorgetragen worden.

SCHLUSSBEMERKUNGEN

Den Anlagen ist zu entnehmen, dass die Zahl der Flugzeugbewegungen im zivilen Gesamtverkehr gegenüber dem Vorjahr keine wesentlichen Änderungen erfahren hat. Auch die Zahl der Fluggäste ist nur um 1,3% gestiegen.

Die Zahl der Fluglärmbeschwerden, insbesondere die der im Rahmen von Sammelbeschwerden vorgetragenen, ist weiter erheblich angestiegen. Bedeutsam ist dabei sicherlich die Feststellung, dass 3 Beschwerdeführerinnen und Beschwerdeführer mit 10.490 Beschwerdefällen immerhin 83,57% aller Beschwerdefälle vorgetragen haben. Häufige Angebote, die Situation in einem klärenden Gespräch zu erörtern, sind nicht angenommen, in 2 Fällen sogar ausdrücklich ausgeschlossen worden.

Die in 2006 weiter - wenn auch nur relativ geringfügig - gestiegene Beschwerdedzahl hat sich auf die Arbeit des Fluglärmenschutzbeauftragten, was den Zeitaufwand angeht, auch in 2006 außerordentlich belastend ausgewirkt. Eine zeitweilige Ausweitung des Arbeitseinsatzes konnte jedoch das Entstehen von Arbeitsrückständen vermeiden.

Abschließend soll ausdrücklich anerkannt werden, dass der Fluglärmenschutzbeauftragte durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Flughafengesellschaft und der Flugsicherung stets eine uneingeschränkte Unterstützung erfahren hat, wofür Ihnen ausdrücklich Dank gebührt.

Hannover, 19. März 2007

Konne

ANLAGEN ZUM JAHRESBERICHT 2006

VERKEHRSSTATISTIK

ÄQUIVALENTER DAUERSCHALLPEGEL NACH FLUGLÄRMGESETZ

STATISIK DES GEWERBLICHEN VERKEHRS

TYPENMIX DES GEWERBLICHEN VERKEHRS

BEWEGUNGEN IM GESAMTVERKEHR VON 00,00 BIS 23,59UHR

BEWEGUNGEN IM GESAMTVERKEHR VON 06,00 BIS 21,59UHR

BEWEGUNGEN IM GESAMTVERKEHR VON 22,00 BIS 05,59UHR

NACHTFLUGBEWEGUNGEN IM ZIVILEN GESAMTVERKEHR

NACHTFLUGBEWEGUNGEN NACH VERKEHRSARTEN

ENTWICKLUNG DER NACHTFLUGBEWEGUNGEN VON 1999 BIS 2006

BESCHWERDEN ÜBER FLUGBEWEGUNGEN

ANTEIL DER SAMMELBESCHWERDEN AN DEN FLUGLÄRMBESCHWERDEN

REFERENZPEGELÜBERSCHREITUNGEN IM GEWERBLICHEN VERKEHR

REFERENZPEGELÜBERSCHREITUNGEN IM MILITÄRISCHEN VERKEHR

REFERENZPEGELÜBERSCHREITUNGEN NACH FLUGZEUGTYPEN

ABFLUGROUTEN (PLANDARSTELLUNG)

Verkehrsstatistik

Monat/Jahr: Dezember 2006

Flugzeugbewegungen

	Dez. 06	Dez. 05	Veränd. in %	Jan.-Dez.06	Jan.-Dez.05	Veränd. in %
1. Gewerblich	5.031	5.078	-0,9	76.263	76.591	-0,4
davon Jets	4.071	4.230	-3,8	63.166	63.258	-0,1
davon Chapter III	4.071	4.230	-3,8	63.166	63.258	-0,1
1.1 Linie/Charter	4.676	4.776	-2,1	70.449	70.311	0,2
davon Passagierverkehr	4.522	4.531	-0,2	68.626	68.265	0,5
davon Fracht-/Postverkehr	154	245	-37,1	1.823	2.046	-10,9
davon Deutschland	1.351	1.555	-13,1	18.471	17.061	8,3
davon Europa	3.210	3.134	2,4	49.825	50.977	-2,3
davon Außereuropa	115	87	32,2	2.153	2.273	-5,3
1.2 Sonstiger Verkehr	355	302	17,5	5.814	6.280	-7,4
2. Nicht-Gewerblich (inkl. Überführungsflüge)	696	624	11,5	11.609	12.344	-6,0
3. Ziviler Gesamtverkehr	5.727	5.702	0,4	87.872	88.935	-1,2

Max. Take Off Weight (t)

	Dez. 06	Dez. 05	Veränd. in %	Jan.-Dez.06	Jan.-Dez.05	Veränd. in %
1. MTOW Linie/Charter	234.971	247.007	-4,9	3.808.435	3.843.753	-0,9
davon Deutschland	74.587	85.713	-13,0	1.030.991	996.482	3,5
davon Europa	148.906	151.607	-1,8	2.564.091	2.626.279	-2,4
davon Außereuropa	11.479	9.687	18,5	213.353	220.992	-3,5

Fluggäste

	Dez. 06	Dez. 05	Veränd. in %	Jan.-Dez.06	Jan.-Dez.05	Veränd. in %
1. Lokalaufkommen (an+ab)	318.736	307.185	3,8	5.645.486	5.575.293	1,3
1.1 Linie/Charter	318.336	306.888	3,7	5.637.270	5.567.181	1,3
davon Deutschland	89.247	96.100	-7,1	1.209.202	1.123.164	7,7
davon Europa	216.127	200.975	7,5	4.131.551	4.122.935	0,2
davon Außereuropa	12.962	9.813	32,1	296.517	321.082	-7,7
1.2 Sonstiger Verkehr	400	297	34,7	8.216	8.112	1,3
2. Transit (einfach gezählt)	1.552	4.311	-64,0	53.836	62.098	-13,3
3. Gesamtverkehr	320.288	311.496	2,8	5.699.322	5.637.391	1,1

ÄQUIVALENTER DAUERSCHALLPEGEL NACH FLUGLÄRMGESETZ IN 2006

FÜR DIE MESSPUNKTE 1 - 9

Gesamtlärmbelastung L_{eq} in dB(A) -00,00 bis 24,00 Uhr-

Monat	Messpunkt 1	Messpunkt 2	Messpunkt 3	Messpunkt 4	Messpunkt 5	Messpunkt 6	Messpunkt 7	Messpunkt 8	Messpunkt 9	Bemerkungen
Januar	51,8	52,3	48,1	42,5	43,1	51,1	47,4	43,7	52,5	
Februar	52,1	54,0	49,9	44,3	44,9	50,1	47,2	47,0	55,5	
März	53,7	55,2	51,5	45,9	47,0	51,0	48,5	49,7	56,4	
April	53,4	56,8	52,6	45,9	49,1	52,8	51,6	48,5	56,4	
Mai	57,6	51,8	48,7	49,3	44,5	55,2	51,4	46,3	53,6	
Juni	55,7	55,9	51,9	47,1	48,4	53,4	51,6	50,5	58,2	
Juli	54,9	55,1	51,1	46,6	48,0	52,5	49,7	50,0	58,0	
August	53,7	57,8	53,4	44,9	50,0	52,8	52,0	48,7	57,5	
September	43,6	58,2	54,3	42,1	51,0	43,2	50,5	51,6	60,3	
Oktober	38,7	59,1	55,3	39,6	51,5	43,0	50,2	51,3	59,7	
November	35,4	58,3	54,4	36,5	50,2	44,4	49,8	48,1	56,8	
Dezember	37,7	57,3	53,4	36,2	49,4	43,6	48,0	45,5	54,7	

JAHRESLISTUNG MIT VERGLEICHEN

Jahr Messpunkt 1 Messpunkt 2 Messpunkt 3 Messpunkt 4 Messpunkt 5 Messpunkt 6 Messpunkt 7 Messpunkt 8 Messpunkt 9

1994	56,2	59,7	43,4	44,8	29,6	52,2	50,4	46,9	59,8	
1995	56,5	60,1	42,2	44,3	27,7	45,4	50,5	31,0	61,0	
1996	57,4	59,5	52,1*	46,8	33,3	52,4	52,5	30,9	62,0	*Standortänderung
1997	55,4	60,6	52,8	44,7	31,0	48,2	52,9	27,2	62,1	
1998	53,8	60,2	52,4	42,3	47,4*	49,4	52,1	52,9*	61,9	*Standortänderung
1999	57,6	58,9	50,6	39,8	35,1	56,4	50,5	47,1	58,9	
2000	57,6	60,4	53,3	43,3	37,0	52,5	52,4	51,7	61,1	
2001	55,8	60,3	52,3	44,6	37,7	52,6	52,9	51,8	61,0	
2002	57,4	58,4	53,4	44,8	35,0	52,6	53,2	50,2	60,4	
2003	58,7	60,0	55,9	47,2	40,8	55,4	55,3	51,9	61,5	
2004	55,2	54,8	50,5	47,5	43,8	51,6	50,4	48,9	57,2	
2005	54,4	55,5	51,4	46,8	46,7	51,9	50,4	48,9	56,6	
2006	52,0	56,4	52,5	44,1	48,6	50,6	50,0	48,8	57,7	

GEWERBLICHER VERKEHR

STATISTIK 2006

	BEWEGUNGEN	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Summe	Bemerkungen
Strahlmaschinen															
2006	4.294	4.151	5.285	5.205	5.667	5.999	6.077	5.830	5.982	6.036	4.569	4.071	63.166		
2005	4.106	4.017	5.233	5.177	5.691	5.676	6.300	6.095	5.948	6.066	4.719	4.230	63.258		
+/-	+188	+134	+52	+28	-24	+323	+369	-223	-265	+364	-30	-159	-92		
Kapitel 3	4.294	4.151	5.285	5.205	5.667	5.999	6.077	5.830	5.982	6.035	4.569	4.071	63.166		
Propellermaschinen															
2006	691	833	960	856	1.107	974	988	985	1.309	990	1.024	894	11.611		
2005	724	822	990	1.251	1.057	1.183	1.050	986	1.248	1.050	879	777	12.017		
+/-	-33	+11	-30	-395	+50	-209	-62	-1	+61	-60	+145	+117	-406		
Hubschrauber	70	63	167	109	118	104	148	113	280	153	87	66	1.478		
2006	64	71	188	135	92	123	122	165	119	96	64	71	1.310		
+/-	+6	-12	-21	-26	+26	-19	+26	-52	+161	+68	+23	-5	+168		
Summe der Bewegungen															
2006	5.055	5.047	6.412	6.170	6.892	7.077	7.213	6.928	7.571	7.179	5.680	5.031	76.255		
2005	4.894	4.910	6.411	6.563	6.840	6.982	7.472	7.246	7.315	7.212	5.662	5.078	76.585		
+/-	+161	+137	+1	-393	+52	+95	-259	-318	+256	-33	+18	-47	-330		
Überschreitungen															
2006	167	207	256	296	309	400	439	348	183	141	75	78	2.899		
2005	236	205	300	210	384	399	438	478	273	431	217	297	3.868		
+/-	-69	+2	-44	+86	-75	+1	+1	-130	-90	-290	-142	-219	-969		
mehr als 3 dB(A)															
2006	22	17	31	62	37	127	102	48	34	12	23	12	527		
2005	33	15	47	34	141	96	121	92	49	111	31	37	807		
+/-	-11	+2	-16	+28	-104	+31	-19	-44	-15	-99	-8	-25	-280		

Type mix im Gewerblichen Verkehr 2006

2006	Summe Beweg.	Hub-schr.	Props	Jets	davon		Jets Ch.3 Sum. 06	Anteil Ch.3 Sum. 05	Jets Ch.3 Sum. 06	Anteil Ch.3 n.Bon. 05	Jets Ch.3 Bonus 06	Anteil Ch.3 Bonus 05
					Jets 0. Larm2.06	Jets Ch.2 06						
Jan	5.055	70	691	4.294	0	0	4.294	100,0	4.106	100,0	53	4.241
Feb	5.047	63	833	4.151	0	0	4.151	100,0	4.017	100,0	17	4.134
Mär	6.412	167	960	5.285	0	0	5.285	100,0	5.233	100,0	57	5.228
Apr	6.170	109	856	5.205	0	0	5.205	100,0	5.177	100,0	98	5.107
Mai	6.892	118	1.107	5.667	0	0	5.667	100,0	5.691	100,0	54	5.613
Jun	7.077	104	974	5.999	0	0	5.999	100,0	5.676	100,0	143	5.856
Jul	7.213	148	988	6.077	0	0	6.077	100,0	6.300	100,0	286	5.791
Aug	6.928	113	985	5.830	0	0	5.830	100,0	6.095	100,0	273	5.557
Sep	7.571	280	1.309	5.982	0	0	5.982	100,0	5.948	100,0	132	5.850
Okt	7.179	153	990	6.036	0	0	6.036	100,0	6.066	100,0	76	5.765
Nov	5.680	87	1.024	4.569	0	0	4.569	100,0	4.719	100,0	23	4.546
Dez	5.031	66	894	4.071	0	0	4.071	100,0	4.230	100,0	21	4.050
Summe	76.255	1.478	11.611	63.166	0	0	63.166	100,0	63.258	100,0	1.233	61.933
												98,0
												61.447
												97,1

Starts und Landungen im Gesamtverkehr inkl. Militär 2006

(Bahnbefliegung 00.00-23.59 Uhr)

2006	NORDBAHN			SÜDBAHN			NORD- + SÜDBAHN ohne Kurzb. und Hubschr.											
	Start	Landg.	gesamt	Start	Landg.	gesamt	Start	Landg.	gesamt	Start	Landg.	gesamt	Start	Landg.	gesamt	Start	Landg.	gesamt
00.00-24.00	09 L	27 R	09 L	27 R	2006	%	09 R	27 L	2006	%	2006	%	2005	%	2006	#	2006	%
Januar	478	710	469	698	2.355	42,8	2.646	49,7	989	571	1.051	535	3.146	57,2	2.679	50,3	5.501	5.325
Februar	352	1.062	651	1.018	3.083	57,2	2.976	56,0	537	743	320	2.303	42,8	2.338	44,0	5.386	5.314	
März	598	1.319	986	1.310	4.213	58,8	4.260	60,4	847	817	485	800	2.949	41,2	2.791	39,6	7.162	7.051
April	201	1.774	269	1.815	4.059	58,9	3.791	50,7	189	1.284	120	1.239	2.832	41,1	3.692	49,3	6.891	7.483
Mai	301	464	486	499	1.750	23,1	2.742	35,5	1.055	1.926	907	1.930	5.818	76,9	4.993	64,5	7.568	7.387
Juni	411	1.298	676	1.247	3.632	45,8	1.814	23,3	899	1.342	669	1.382	4.282	54,2	5.965	76,7	7.924	7.779
Juli	564	881	848	873	3.166	40,3	4.200	51,6	1.195	1.274	959	1.271	4.699	59,7	3.942	48,4	7.865	8.142
August	157	1.862	202	1.979	4.200	55,9	4.424	53,7	266	1.455	269	1.323	3.313	44,1	3.810	46,3	123	388
September	1.621	2.193	1.741	2.145	7.700	95,7	6.536	80,6	3	193	0	153	349	4,3	1.570	19,4	8.234	54
Oktober	1.024	2.910	1.097	2.855	7.886	100,0	3.258	40,9	0	0	0	0	0	0	8.049	8.106	332	521
November	252	2.833	297	2.797	6.179	100,0	3.571	57,1	0	1	0	0	0	0	4.702	59,1	7.886	7.960
Dezember	115	2.466	172	2.514	5.267	96,8	3.010	54,5	27	113	2	32	174	3,2	2.510	45,5	6.180	6.255
Jan-ld.Mon.	6.074	19.772	7.894	19.750	53.490	64,2	43.228		6.007	9.719	4.782	9.368	29.876	35,8	41.666		83.366	84.894
																		930 4.222 88.518

Starts und Landungen im Gesamtverkehr inkl. Militär 2006

(Bahnberelegung 06.00-21.59 Uhr)

2006	NORDBAHN				SÜDBAHN				NORD- + SÜDBAHN ohne Kurzb. und Hubschr.					
	Start	Landg.	Landg.	gesamt	Start	Landg.	Landg.	gesamt	Start	Landg.	Landg.	gesamt		
06.00-21.59	09 L	27 R	09 L	2006	2005	%	2005	2006	2005	2006	%	2005	2006	%
Januar	415	655	367	570	2.007	40,6	2.326	48,7	565	911	497	2.940	59,4	2.452
Februar	323	956	527	827	2.633	54,4	2.591	54,8	527	736	298	642	45,6	51,3
März	546	1.204	821	1.056	3.627	56,3	3.695	58,7	821	805	451	744	2.203	45,2
April	183	1.554	218	1.383	3.338	55,4	3.181	47,5	183	1.254	116	1.138	2.821	43,8
Mai	242	385	376	351	1.354	20,5	1.845	27,6	997	1.803	760	1.678	2.602	41,3
Juni	306	1.056	463	887	2.712	39,8	1.316	19,3	870	1.301	637	1.295	2.691	44,6
Juli	421	652	592	532	2.197	32,8	3.175	45,7	1.161	1.243	895	1.201	4.500	60,2
August	132	1.518	154	1.441	3.245	50,8	3.362	48,1	261	1.428	230	1.226	3.780	54,3
September	1.468	1.931	1.424	1.748	6.571	95,2	5.531	78,7	3	185	0	141	3.145	49,2
Oktober	904	2.610	864	2.353	6.731	100,0	2.497	36,2	0	0	0	0	3.229	4,8
November	242	2.620	251	2.342	5.455	100,0	3.079	54,7	0	1	0	0	4.392	63,8
Dezember	110	2.307	143	2.115	4.675	96,4	2.589	52,3	27	112	2	32	173	3,6
Jan.-Ihd.Mon.	5.292	17.448	6.200	15.605	44.545	61,3	35.187	47,3	5.817	9.433	4.300	8.594	28.144	38,7
													39.237	52,7
													72.689	74,424
													929	3.643
													77.261	

Starts und Landungen im Gesamtverkehr inkl. Militär 2006 (Bahnbereitung 22.00-05.59 Uhr)

NORDBAHN										SÜDBAHN										NORD- + SÜDBAHN ohne Kurzb. und Hubschr.									
2006	Start	Start	Landg.	Landg.	gesamt	gesamt	Start	Start	Landg.	Landg.	gesamt	gesamt	Start	Start	Landg.	Landg.	gesamt	gesamt	2005	%	2006	%	2005	%	2006	%	K	H	Sum.
22.00-05.59	09 L	27 R	09 L	27 R	2006	%	2005	%	2006	27 L	09 R	27 L	2006	%	2005	%	2006	%	2005	#	2006	2006	2005	2006	K	H	Sum.		
Januar	63	55	102	128	348	62,8	320	58,5	22	6	140	38	206	37,2	227	41,5	554	547	0	36	590								
Februar	29	106	124	191	450	81,8	385	66,0	10	7	22	61	100	18,2	198	34,0	550	583	0	41	591								
März	52	115	165	254	586	82,1	565	74,9	26	12	34	56	128	17,9	189	25,1	714	754	0	41	755								
April	18	220	51	432	721	83,6	610	76,9	6	30	4	101	141	16,4	183	23,1	862	793	1	62	925								
Mai	59	79	110	148	396	40,6	897	85,8	58	123	147	252	580	59,4	148	14,2	976	1.045	0	87	1.063								
Juni	106	242	213	360	920	83,0	498	51,9	29	41	32	87	189	17,0	462	48,1	1.109	960	0	83	1.192								
Juli	143	229	256	341	969	83,0	1.026	86,4	34	31	64	70	199	17,0	162	13,6	1.168	1.187	0	75	1.243								
August	25	344	48	538	955	85,0	1.062	85,1	5	27	39	97	168	15,0	186	14,9	1.123	1.248	0	25	1.148								
September	153	262	317	397	1.129	98,3	1.005	93,1	0	8	0	12	20	1,7	74	6,9	1.149	1.079	0	38	1.187								
Oktober	120	300	233	502	1.155	100,0	761	71,1	0	0	0	0	0	0,0	310	28,9	1.155	1.071	0	30	1.185								
November	10	213	46	455	724	100,0	492	78,0	0	0	0	0	0	0,0	139	22,0	724	631	0	32	756								
Dezember	5	159	29	399	592	99,8	421	73,6	0	1	0	0	1	0,2	151	26,4	593	572	0	29	622								
Jan-Id. Mon.	782	2.324	1.694	4.145	8.945	83,8	8.041	76,8	190	286	482	774	1.732	16,2	2.429	23,2	10.677	10.470	1	579	11.257								

Nachtflugbewegungen nach Monat und Stunde im Zivilen Gesamtverkehr 2006

Monat	22.00-22.59	23.00-23.59	00.00-00.59	01.00-01.59	02.00-02.59	03.00-03.59	04.00-04.59	05.00-05.59	22.00-05.59 '06	22.00-05.59 '05	22.00-05.59 '04
Januar	217	120	95	42	26	16	27	30	573	575	550
Februar	204	110	112	37	13	18	33	53	613	613	534
März	196	125	56	75	20	14	32	90	608	788	709
April	296	157	147	75	54	50	69	75	923	846	856
Mai	283	175	177	108	52	48	111	99	1.053	1.093	1.063
Juni	286	188	235	136	58	51	112	110	1.176	1.035	1.030
Juli	270	217	246	119	53	69	131	121	1.226	1.256	1.173
August	265	192	222	124	54	44	118	117	1.136	1.284	1.257
September	283	183	235	125	48	46	112	142	1.174	1.097	1.097
Oktober	292	186	215	122	56	56	129	124	1.180	1.111	1.173
November	258	107	162	65	28	19	43	56	738	651	701
Dezember	208	101	123	71	30	12	31	39	615	588	570
Summe											
Jan-Ifd. Monat	3.058	1.861	2.025	1.099	492	443	948	1.056	10.982	10.937	10.713

Vergleich Vorjahre Jan-Ifd.Mon.

10.937

10.713

Nachtflugbewegungen 2006

(Bewegungen nach Verkehrsarten 22.00 - 05.59 Uhr)

Monat	Pass.verkehr Anzahl	Nachtmittel	Nachtpost Anzahl	Frachtflüge Anzahl	Nachtmittel	Frachtflüge Anzahl	Nachtmittel	Summe 1		Sonst.Verk. Anzahl	Summe 2	Nichtgew.V. Anzahl	Summe 3	Militär Anzahl
								Summe 1	Nachtmittel Anzahl					
Januar	357	11,5	82	2,6	40	1,3	479	15,5	38	517	56	573	17	
Februar	346	12,4	80	2,9	50	1,8	476	17,0	35	511	69	580	11	
März	300	9,7	86	2,8	56	1,8	442	14,3	56	498	110	608	3	
April	645	21,5	72	2,4	48	1,6	765	25,5	46	811	112	923	2	
Mai	743	24,0	77	2,5	54	1,7	874	28,2	41	915	138	1.053	10	
Juni	844	28,1	79	2,6	54	1,8	977	32,6	59	1.036	140	1.176	16	
Juli	929	30,0	84	2,7	48	1,5	1.061	34,2	55	1.116	110	1.226	17	
August	909	29,3	90	2,9	46	1,5	1.045	33,7	30	1.075	61	1.136	12	
September	887	29,6	88	2,9	55	1,8	1.030	34,3	61	1.091	83	1.174	13	
Oktober	941	30,4	76	2,5	56	1,8	1.073	34,6	34	1.107	73	1.180	5	
November	488	16,3	84	2,8	55	1,8	627	20,9	58	685	53	738	18	
Dezember	410	13,2	82	2,6	39	1,3	531	17,1	31	562	53	615	7	
Jan.-fd. Mon.	7.799	21,4	980	2,7	601	1,6	9.380	25,7	544	9.924	1.058	10.982	131	

Pass.verkehr VK 11-14,21,31-35
 Nachtpost VK 18
 Frachtverkehr VK 15-17,36
 Sonst.Verkehr VK 51-58
 Nichtgew.Verl VK 71-88 zuzügl.
 (inkl. Überf.fl.VK 19,29,39,41-43,59

Summe 1 : Linien- und Charterverkehr (VK 11-18,21,31-36) ohne Überführungsflüge
 Summe 2 : Gewerblicher Verkehr (VK 11-18,21,31-36,51-58)
 Summe 3 : Gesamtverkehr gewerblich + nichtgewerblich (inkl. Überführungsflüge), ohne Militärverkehr (VK 11-88)
 jeweils In der Zeit von 22.00 Uhr bis 05.59 Uhr

NACHTFLUGBEWEUGUNGEN

1999 - 2006

ZEIT	22,00 BIS 22,59 UHR						23,00 BIS 05,59 UHR						22,00 BIS 05,59 UHR						
	1999	2000	2001	2002	2003	2004	1999	2000	2001	2002	2003	2004	1999	2000	2001	2002	2003	2004	
Jan.	181	189	189	163	187	185	228	217	365	380	361	278	352	365	347	356	546	569	550
Febr.	193	229	187	156	158	152	242	204	372	413	385	377	357	382	371	376	565	642	572
März	252	246	231	176	221	227	287	196	508	427	517	524	473	482	501	412	760	673	748
April	244	253	245	206	198	212	265	296	663	737	741	607	668	644	581	627	907	990	986
Mai	256	250	268	196	221	236	244	283	637	811	750	641	679	827	849	770	893	1061	1018
Juni	276	253	244	201	210	223	239	286	685	835	678	632	708	807	796	890	961	1088	922
Juli	266	306	223	205	249	233	262	270	714	844	742	716	838	940	994	956	980	1150	965
Aug.	216	250	213	198	231	242	248	265	753	955	782	701	904	1015	1036	871	969	1205	995
Sept.	230	265	216	211	250	223	251	283	659	890	690	704	810	874	846	891	889	1155	906
Okt.	260	260	191	212	256	230	255	292	779	962	721	757	856	943	856	888	1039	1222	912
Nov.	225	206	166	182	172	268	238	258	413	533	387	407	473	433	413	480	638	739	553
Dez.	200	176	165	167	135	245	215	208	382	381	276	308	351	325	373	407	582	557	441
Sa.	2799	2883	2538	2273	2488	2676	2974	3058	6930	8168	7030	6652	7469	8037	7963	7924	9729	11051	9568
	+84	-345	-265	+215	+198	+298	+84		+1238	-1138	-378	+817	+568	-74	-39	+928	+1322	-1483	-643
																+224	+756	+224	+45

o Nachträgliche Änderung:

BESCHWERDEN ÜBER FLUGBEWEUGUNGEN IN 2006 -MIT ÖRTLICHER ZUORDNUNG-

Ort-bzw.Ortslage	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Summe	2005	Bemerkungen
Garbs.-Frielingen	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	-	-	3	4	
Garbs.-Heitlingen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0	3	
Garbs.-Horst	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	2	0	
Garbs.-Osterwald	4	3	3	3	1	6	6	5	4	4	2	2	43	68	
Garbs.-Schl.Rickling.	2	1	2	3	2	3	1	4	3	1	2	-	24	36	
Garbs.-Stelingen	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1	
Hann.-Badenstedt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0	1	
Hann.-Bemerode	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	0	
Hann.-Ricklingen	1	1	1	2	1	5	2	-	2	-	2	18	13		
Iserhagen-HB	-	-	-	2	2	1	-	1	-	-	-	-	6	4	
Iserhagen-NB	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	3	
Iserhagen-Süd	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0	6	
Lghg.-Engelbostel	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	2	2	
Lghg.-Kaltenweide	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0	2	
Lghg.-Kemnstadt	-	-	-	1	3	6	3	-	-	-	-	-	13	11	
Lghg.-Krähewinkel	3	-	3	1	1	1	5	-	2	1	1	-	18	11	
Ronnenb.-Empelde	-	1	-	-	1	3	-	-	-	1	-	-	6	5	
Wedemark-Bissendorf	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0	
Wunstorf-Luthe	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2	0	
Summen	11	6	10	9	14	23	24	12	10	11	6	5	141	170	

ANTEIL DER SAMMELBESCHWERDEN AN DEN BESCHWERDEN

	Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Nov.	Dez.	Summe	2005
<u>Garbsen-</u>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1/ 2
<u>Garbsen-Horst</u>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1/ 19	0	0	1/ 19	0/ 0
<u>Garbsen-Osterwald</u>	5/ 300	2/ 523	3/ 264	3/ 778	5/1160	6/ 495	3/1210	5/1030	3/ 206	3/1088	0	1/ 144	39/7198	53/5279
<u>Garbsen-Schl.-Rickl.</u>	1/ 66	1/ 73	2/ 67	0	2/ 163	3/ 341	1/ 76	3/ 290	3/ 77	1/ 119	2/ 141	0	19/1413	30/1217
<u>Garbsen-Stelingen</u>	0	0	0	0	0	1/ 28	0	0	0	0	0	0	1/ 28	1/ 46
<u>Hannover-Badenstedt</u>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0/ 0	1/ 7
<u>Hannover-Bemerode</u>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0/ 0	1/ 51
<u>Hannover-Ricklingen</u>	1/ 461	1/ 204	1/ 287	2/ 426	2/ 405	1/ 193	2/ 695	2/ 445	0	2/ 500	0	1/ 166	15/3782	14/4331
<u>Isernhagen HB</u>	0	0	0	0	0	0	1/ 40	1/ 7	0	1/ 7	1/ 2	0	0	4/ 56
<u>Isernhagen NB</u>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0/ 0	2/ 10
<u>Isernhagen-Süd</u>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0/ 0	7/ 86
<u>Langenhagen-Engelbostel</u>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0/ 0	1/ 4
<u>Langenhagen-Kaltenweide</u>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0/ 0	1/ 5
<u>Langenhagen, Kernst.</u>	0	0	0	0	0	1/ 2	0	0	0	0	0	0	1/ 2	8/ 887
<u>Langenhagen, Krähenw. 1/ 4</u>	0	0	0	1/ 24	1/ 3	1/ 3	0	0	1/ 6	0	1/ 2	0	6/ 42	5/ 22
<u>Ronnenberg-Empelde</u>	0	0	0	0	0	1/ 2	2/ 4	0	0	1/ 5	1/ 2	0	5/ 13	2/ 4
<u>Summen</u>	8/ 831	4/ 800	6/ 618	6/1228	12/1761	15/1078	7/1988	10/1765	8/ 296	9/1733	4/ 145	2/ 310	91/12553	129/11974
<u>2005</u>	9/ 687	5/ 452	7/ 911	10/248	22/1432	16/1522	12/1163	14/1546	7/ 1060	12/1910	7/ 517	8/ 526	129/11974	

REFERENZPEGELÜBERSCHREITUNGEN AN DEN MESSPUNKTEN IM JAHRE 2006

-Gewerblicher Verkehr-

STARTS

MONAT	MP 1	MP 2	MP 3	MP 4	MP 5	MP 6	MP 7	MP 8	MP 9	SUMME	2005
Januar	1/ 1	1/ 1	1/ 1	5/ 2	4/ 2	2/ 1	2/ 0	5/ 1	1/ 0	22/ 0	43/ 20
Februar	1/ 0	1/ 0	1/ 0	3/ 0	0/ 0	5/ 1	6/ 1	4/ 0	4/ 1	25/ 6	27/ 6
März	13/ 4	2/ 0	15/ 5	25/ 7	5/ 3	9/ 3	4/ 2	3/ 0	1/ 0	77/ 24	137/ 52
April	7/ 1	0/ 0	6/ 2	12/ 5	4/ 1	51/ 26	42/ 11	8/ 3	7/ 3	137/ 52	60/ 14
Mai	5/ 0	2/ 1	4/ 1	6/ 3	2/ 0	35/ 12	18/ 6	3/ 0	1/ 0	76/ 23	136/ 91
Juni	6/ 2	7/ 1	23/ 11	32/ 17	17/ 8	26/ 7	34/ 18	25/ 9	29/ 15	199/ 88	166/ 72
Juli	15/ 7	14/ 4	38/ 16	45/ 14	28/ 5	33/ 13	23/ 7	18/ 4	30/ 17	244/ 87	244/ 88
August	5/ 1	3/ 1	10/ 3	17/ 5	7/ 3	14/ 2	37/ 7	16/ 2	46/ 14	155/ 38	203/ 68
September	1/ 0	4/ 0	23/ 3	14/ 2	16/ 4	3/ 0	13/ 6	6/ 2	11/ 2	91/ 19	13(/ 31
Oktober	0/ 0	1/ 0	9/ 1	9/ 2	4/ 0	6/ 0	10/ 1	5/ 1	2/ 0	40/ 4	150/ 69
November	0/ 0	0/ 0	1/ 0	0/ 0	0/ 0	2/ 1	6/ 3	8/ 4	7/ 4	24/ 12	45/ 17
Dezember	0/ 0	1/ 0	1/ 1	1/ 0	1/ 1	1/ 0	4/ 1	4/ 0	3/ 2	16/ 5	52/ 21
Summen	54/ 16	36/ 8	136/ 45	168/ 60	86/ 26	181/ 65	202/ 64	101/ 24	142/ 58	1.106/ 366	1.326/ 520
2005	87/ 31	43/ 14	104/ 40	208/ 82	63/ 16	240/ 113	298/ 110	154/ 61	129/ 53	1326/ 520	

LANDUNGEN

MONAT	MP 1	MP 2	MP 3	MP 4	MP 5	MP 6	MP 7	MP 8	MP 9	SUMME	2005
Januar	50/ 0	6/ 2	6/ 5	12/ 0	0/ 0	56/ 4	5/ 1	3/ 2	7/ 0	145/ 14	193/ 13
Februar	65/ 0	8/ 2	13/ 0	15/ 2	1/ 0	49/ 0	3/ 0	9/ 0	19/ 2	182/ 6	178/ 9
März	50/ 2	5/ 1	11/ 0	21/ 1	0/ 0	54/ 1	4/ 0	19/ 2	15/ 0	179/ 7	238/ 24
April	105/ 4	10/ 1	7/ 0	26/ 5	3/ 0	7/ 1	1/ 0	0/ 0	2/ 0	161/ 11	150/ 20
Mai	150/ 7	3/ 0	2/ 0	15/ 2	1/ 1	52/ 4	5/ 0	0/ 0	5/ 0	233/ 14	248/ 50
Juni	37/ 1	18/ 7	11/ 7	37/ 15	4/ 3	53/ 0	2/ 0	6/ 0	33/ 6	201/ 39	233/ 24
Juli	38/ 3	13/ 1	7/ 1	11/ 2	2/ 0	73/ 2	2/ 1	2/ 0	47/ 8	195/ 18	194/ 33
August	83/ 2	35/ 2	17/ 2	21/ 3	1/ 0	24/ 1	1/ 0	1/ 0	12/ 0	195/ 10	275/ 24
September	6/ 0	19/ 3	14/ 0	10/ 6	2/ 0	1/ 0	0/ 0	6/ 0	34/ 6	92/ 15	135/ 18
Oktober	0/ 0	29/ 2	25/ 1	12/ 0	1/ 0	0/ 0	0/ 0	1/ 0	21/ 5	89/ 8	281/ 42
November	1/ 1	10/ 3	30/ 3	3/ 1	2/ 0	0/ 0	0/ 0	2/ 1	1/ 1	50/ 11	172/ 14
Dezember	1/ 0	18/ 1	30/ 1	5/ 2	6/ 2	0/ 0	1/ 1	0/ 0	1/ 0	62/ 7	245/ 16
Summen	587/ 20	174/ 25	173/ 20	188/ 39	23/ 6	369/ 13	24/ 3	49/ 5	198/ 29	1.784/ 160	2.542/ 287
2005	1253/ 087	190/ 046	172/ 033	326/ 044	021/ 004	255/ 017	041/ 008	056/ 006	228/ 042	2542/ 287	

* = alle Überschreitungen
 ** = Überschreitungen um mehr als 3 dB (A)

REFERENZPEGELÜBERSCHREITUNGEN AN DEN MESSPUNKTEN IM JAHRE 2006 -Militärischer Verkehr-

STARS

MONAT	MP 1		MP 2		MP 3		MP 4		MP 5		MP 6		MP 7		MP 8		MP 9		Summe		2005	
	Januar	1/ 1	2/ 1	2/ 0	1/ 1	1/ 0	1/ 1	1/ 1	1/ 1	1/ 1	1/ 1	1/ 1	1/ 1	1/ 1	1/ 1	1/ 1	1/ 1	11/ 7	18/ 8	2/ 2	13/ 9	13/ 7
Februar	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	2/ 2	13/ 9	13/ 7	
März	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	4/ 3	13/ 7	13/ 7	
April	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	6/ 2	36/ 15	36/ 15	
Mai	1/ 1	0/ 0	1/ 0	0/ 0	1/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	6/ 2	36/ 21	36/ 21	
Juni	1/ 1	0/ 0	1/ 0	0/ 0	1/ 0	0/ 0	1/ 0	1/ 0	1/ 0	1/ 0	1/ 0	1/ 0	1/ 0	1/ 0	1/ 0	1/ 0	1/ 0	1/ 0	18/ 14	12/ 7	12/ 7	
Juli	3/ 1	2/ 1	3/ 1	2/ 1	3/ 1	2/ 1	2/ 1	2/ 1	2/ 1	2/ 1	2/ 1	2/ 1	2/ 1	2/ 1	2/ 1	2/ 1	2/ 1	2/ 1	20/ 13	10/ 6	10/ 6	
August	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	16/ 7	10/ 6	10/ 6	
September	1/ 1	1/ 1	1/ 1	1/ 1	1/ 1	1/ 1	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	17/ 7	10/ 5	10/ 5	
Oktober	0/ 0	0/ 0	1/ 0	1/ 0	1/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	19/ 10	6/ 1	6/ 1	
November	0/ 0	0/ 0	0/ 0	1/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	10/ 6	10/ 3	10/ 3	
Dezember	0/ 0	0/ 0	1/ 0	0/ 0	0/ 0	1/ 0	0/ 0	1/ 0	0/ 0	1/ 0	0/ 0	2/ 1	1/ 1	4/ 1	3/ 1	3/ 1	2/ 1	1/ 1	13/ 7	4/ 4	4/ 4	

LANDUNGEN

Januar	1/ 0	5/ 3	3/ 1	0/ 0	1/ 0	2/ 1	0/ 0	1/ 1	5/ 3	18/ 9	27/ 13
Februar	1/ 1	3/ 1	1/ 1	0/ 0	0/ 0	1/ 0	0/ 0	1/ 0	5/ 4	12/ 7	20/ 7
März	1/ 1	2/ 1	1/ 1	0/ 0	1/ 1	0/ 0	1/ 0	0/ 0	1/ 0	7/ 4	26/ 11
April	1/ 1	5/ 5	2/ 0	0/ 0	1/ 0	1/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	10/ 6	49/ 20
Mai	8/ 6	0/ 0	0/ 0	3/ 1	0/ 0	2/ 1	1/ 0	0/ 0	3/ 2	17/ 1	52/ 27
Juni	1/ 1	7/ 6	7/ 4	0/ 0	2/ 2	1/ 0	0/ 0	2/ 0	2/ 2	22/ 15	14/ 8
Juli	3/ 3	2/ 2	2/ 1	2/ 0	2/ 0	2/ 1	0/ 0	2/ 1	4/ 3	19/ 11	23/ 9
August	1/ 0	14/ 5	11/ 2	0/ 0	2/ 1	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	28/ 8	15/ 8
September	0/ 0	5/ 0	3/ 0	1/ 1	0/ 0	0/ 0	0/ 0	4/ 1	9/ 7	22/ 9	11/ 4
Oktober	0/ 0	12/ 6	9/ 5	1/ 1	2/ 2	0/ 0	0/ 0	0/ 0	3/ 3	27/ 17	17/ 9
November	21/ 2	8/ 2	0/ 0	1/ 1	0/ 0	0/ 0	1/ 0	1/ 0	0/ 0	31/ 5	15/ 10
Dezember	0/ 0	17/ 7	14/ 3	0/ 0	2/ 2	0/ 0	0/ 0	1/ 0	0/ 0	34/ 12	14/ 3

Surnamen	17 / 13	93 / 38	61 / 20	7 / 3	14 / 9	9 / 3	2 / 0	12 / 0	32 / 3	24 / 247	113 / 283	129 / 283
2005	45 / 27	87 / 43	58 / 19	22 // 7	14 / 9	13 / 7	3 / 0	13 // 1	28 / 16	283 / 129		

REFERENZPEGELÜBERSCHREITUNGEN IM GEWERBLICHEN VERKEHR NACH FLUGZEUGTYPEN

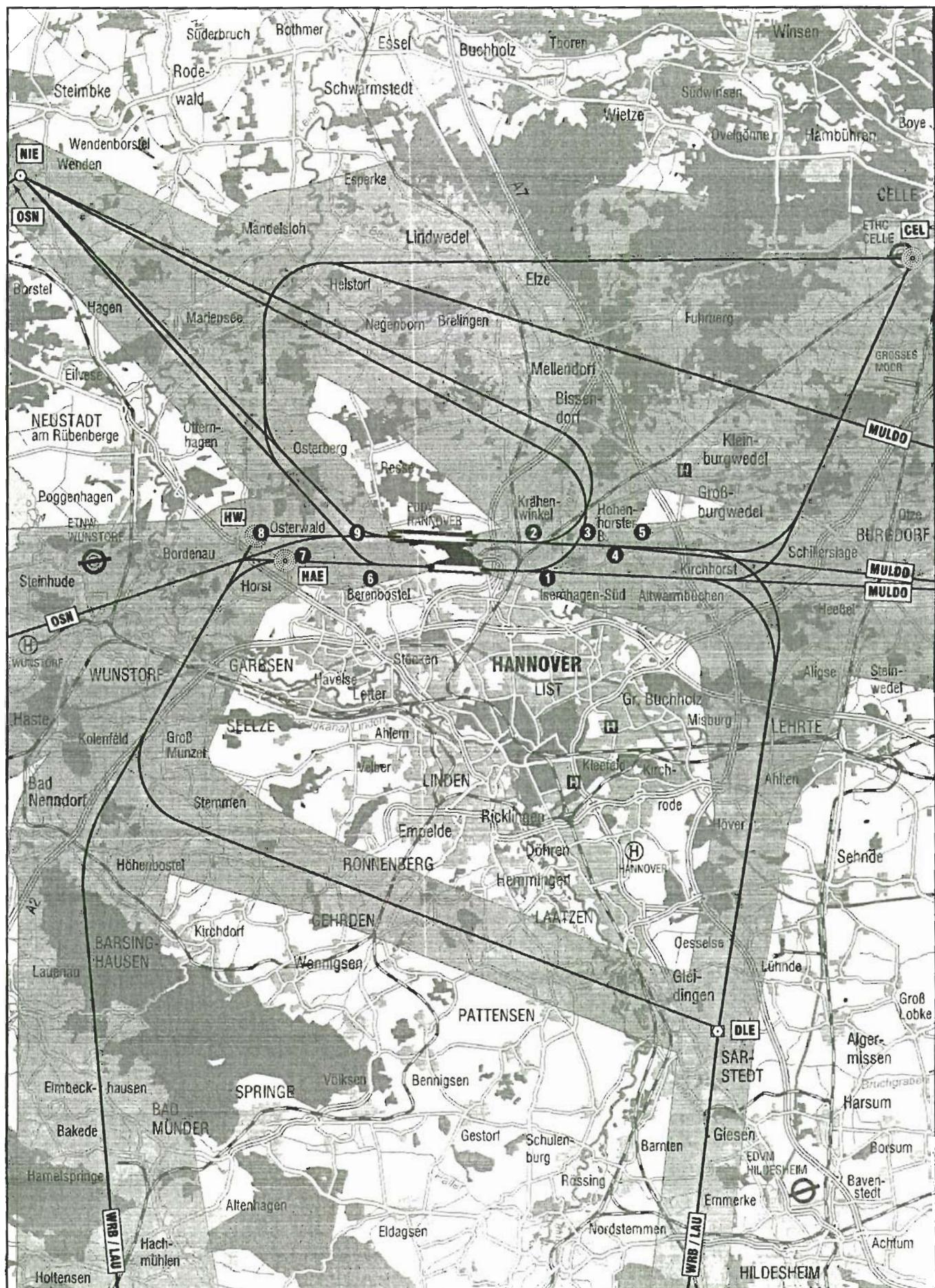
IM JAHRE 2006

	Jan	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Summe	Bemerkungen
D 321/328	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 1	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 2	
DC 10	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	3/ 4	6/ 18	7/ 15	8/ 15	0/ 0	0/ 0	24/ 52
DC 85	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	3/ 1	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	3/ 1
DC 95	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	2/ 0	0/ 0	2/ 1	0/ 0	0/ 0	0/ 0	4/ 1
DH 8C/D	0/ 0	0/ 0	2/ 0	0/ 0	0/ 1	0/ 1	0/ 0	0/ 2	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 11
E 145	0/ 0	0/ 0	0/ 0	1/ 0	1/ 1	2/ 2	0/ 0	0/ 3	0/ 0	0/ 1	1/ 0	0/ 1	0/ 1	5/ 8
F 2 TH	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	1/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	1/ 0
F 900	0/ 0	0/ 0	0/ 0	1/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	1/ 0
FK 50	0/ 0	0/ 0	0/ 0	1/ 0	0/ 1	0/ 2	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	1/ 3
FK 70	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 2	0/ 2	0/ 1	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 1	0/ 1	0/ 7
FK 100	0/ 2	0/ 2	0/ 3	0/ 5	2/ 1	1/ 4	0/ 1	1/ 3	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 1	4/ 22
GLF 2/3	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	1/ 0	5/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	6/ 0
GLX	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 1	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 1	0/ 2
J 328	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	1/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	1/ 0
JS 32	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 1	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 1
L 101	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	6/ 5	1/ 1	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 1	7/ 7
LJ 45	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 1	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 2
MD 11	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	3/ 1	0/ 0	0/ 0	3/ 2	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	6/ 3
MD 80	0/ 0	0/ 0	33/ 7	93/ 17	23/ 4	39/ 2	41/ 3	38/ 3	30/ 2	11/ 4	0/ 0	0/ 0	0/ 0	308/ 42
MD 82	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	1/ 0	0/ 0	3/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	4/ 0
MD 83	3/ 3	2/ 1	13/ 3	2/ 0	1/ 0	10/ 2	4/ 0	6/ 0	3/ 0	2/ 2	0/ 0	0/ 0	0/ 0	46/ 11
P 180	0/ 0	0/ 0	0/ 0	2/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	2/ 3
PAY 3	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	1/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	1/ 0
RJ 1 H	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 1	0/ 0	0/ 0	1/ 1	1/ 1	0/ 0	0/ 0	0/ 0	2/ 2
RJ 85	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	1/ 0	0/ 0	3/ 0	0/ 1	0/ 1	0/ 0	0/ 0	0/ 0	1/ 6
SW 4	0/ 0	0/ 0	0/ 0	2/ 0	1/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	2/ 3
TU 204	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 1	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 0	0/ 1
TU 154 M	10/ 8	11/ 2	12/ 6	10/ 2	16/ 13	54/ 20	139/ 71	83/ 38	36/ 31	11/ 21	2/ 9	7/ 9	391/230	
YK 42	0/ 1	0/ 0	0/ 0	0/ 1	0/ 0	3/ 1	1/ 0	1/ 0	0/ 2	0/ 1	0/ 1	0/ 1	0/ 1	5/ 7

*) Starts / Landungen

MINIMUM NOISE ROUTINGS
(SID)

HANNOVER



Correction: New Chart.